

Vergleich der Schweinehaltung: Lebenserwartung, Platzangebot und Futterqualität

Dieser Überblick beleuchtet die Unterschiede in der Schweinehaltung hinsichtlich Lebenserwartung, Platzangebot und Futterqualität, mit besonderem Fokus auf die Lebensbedingungen von Ophelia-Roxy auf dem Naturhof Waltwil 4.

Lebenserwartung:

- **Wildschweine:** In freier Wildbahn können sie bis zu 20 Jahre alt werden. Allerdings ist ihre tatsächliche Lebensdauer oft kürzer, bedingt durch Faktoren wie Jagd, Krankheiten und Nahrungsmangel.
- **Mastschweine:** In der Intensivhaltung werden sie bereits im Alter von etwa sechs bis sieben Monaten geschlachtet, sobald sie ihr Schlachtgewicht erreicht haben.
- **Schweine auf Lebenshöfen:** Bei guter Pflege können sie problemlos 10 Jahre alt werden, in vielen Fällen sogar bis zu 20 Jahre. Laut dem Guinness-Buch der Rekorde ist das älteste Schwein die 23-jährige "Ernestine" aus Kanada.
 - **Ophelia-Roxy:** Ophelia-Roxy ist ein lebhaftes Schwein auf dem Naturhof Waltwil 4. Mit ihrem neugierigen Wesen erkundet sie jeden Winkel ihres großzügigen Geheges. Dank der liebevollen Pflege und optimalen Bedingungen hoffen ihre Betreuer, dass sie ein hohes Alter erreicht.

Platzangebot:

- **Wildschweine:** Sie bewegen sich über große Gebiete, die mehrere Quadratkilometer umfassen können. Ihr Revier erstreckt sich oft über

200 bis 500 Hektar, abhängig von Faktoren wie Nahrungsangebot und Populationsdichte.

- **Mastschweine:** Gemäß der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung müssen Mastschweine mit einem Gewicht zwischen 50 und 110 kg mindestens 0,75 m² uneingeschränkt nutzbare Bodenfläche zur Verfügung haben. Ab 2025 sieht die Initiative Tierwohl eine Erhöhung des Platzangebots um 12,5 % vor, was für diese Gewichtsklasse 0,844 m² pro Tier bedeutet.
- **Schweine auf Lebenshöfen:** Ihnen wird deutlich mehr Platz pro Tier geboten, oft mehrere Quadratmeter pro Schwein, sowie Zugang zu Außenbereichen und Möglichkeiten zum Wühlen und Suhlen. Konkrete Zahlen variieren je nach Hof und dessen Ressourcen, jedoch steht das Wohl der Tiere im Vordergrund, sodass ihnen wesentlich mehr Raum zur Verfügung gestellt wird als in der konventionellen Haltung.
 - **Ophelia-Roxy:** Auf dem Naturhof Waltwil 4 genießt Ophelia-Roxy ein großzügiges Areal von etwa 1.000 m². Dieses weitläufige Gelände bietet ihr reichlich Raum zum Erkunden, Spielen und Ausleben ihrer natürlichen Verhaltensweisen.

Futterqualität:

- **Wildschweine:** Als Allesfresser ernähren sie sich vielfältig von Wurzeln, Knollen, Früchten, Insekten, kleinen Wirbeltieren und Aas. Diese natürliche Ernährung ermöglicht es ihnen, ihren Nährstoffbedarf weitgehend selbstständig zu decken.
- **Mastschweine:** Sie erhalten industriell hergestelltes Futter, das auf schnelles Wachstum und hohe Fleischproduktion optimiert ist. Dieses Futter besteht hauptsächlich aus Getreide wie Weizen, Gerste und Mais, ergänzt durch Eiweißquellen wie Soja- oder Rapsschrot sowie Mineralstoffe und Vitamine. Ziel ist es, hohe Tageszunahmen und eine effiziente Futtermittelverwertung zu erreichen. Allerdings kann eine solche Fütterung, insbesondere bei hohen Eiweißgehalten, zu gesundheitlichen Problemen führen und die Umwelt belasten. Daher wird zunehmend eine eiweißreduzierte Fütterung empfohlen, um Futterkosten zu senken und die Tiergesundheit zu fördern.

- **Schweine auf Lebenshöfen:** Es wird großer Wert auf eine artgerechte und abwechslungsreiche Fütterung gelegt. Die Tiere erhalten oft eine Mischung aus frischem Obst und Gemüse, Getreide, Hülsenfrüchten und gelegentlich tierischem Eiweiß, um ihren natürlichen Bedürfnissen gerecht zu werden. Zudem wird darauf geachtet, dass die Schweine ausreichend Rohfaser erhalten, um die Verdauung zu fördern und Verhaltensstörungen vorzubeugen. Diese Form der Fütterung trägt dazu bei, die Gesundheit und das Wohlbefinden der Tiere zu sichern.
 - **Ophelia-Roxy:** Sie erhält auf dem Naturhof Waltwil 4 eine artgerechte und abwechslungsreiche Kost, die ihren natürlichen Bedürfnissen entspricht. Diese ausgewogene Ernährung trägt maßgeblich zu ihrer Gesundheit und ihrem Wohlbefinden bei.

Dieser Vergleich verdeutlicht die erheblichen Unterschiede in der Lebenserwartung, dem Platzangebot und der Futterqualität von Schweinen je nach Haltungform. Ophelia-Roxy profitiert auf dem Naturhof Waltwil 4 von optimalen Bedingungen, die ihr ein gesundes und glückliches Leben ermöglichen.